

News aus dem GKR:

Der Gemeindegemeinderat hat sich im Juni erstmals nach der Umbauphase wieder im Gemeindehaus Erikaweg getroffen. In diesem Haus, das im Juni 2022 als Gottesdienstort entwidmet worden ist, wurde nun der Beschluss gefasst, das Lukashaushaus, Helmsweg 21, zu entwidmen. Das ist der erste Schritt auf dem Weg zur Entwidmung selbst, die in einem feierlichen Gottesdienst erfolgen wird. Bis dahin sind noch kirchenrechtliche Genehmigungen einzuholen.

Weitere Baumaßnahmen wurden beschlossen, so z.B. der Einbau einer automatischen Eingangstür im Jochen-Klepper-Haus, um beeinträchtigten Personen den Zugang zum Gebäude zu erleichtern.

Claudia Reetz, Mitglied im GKR und berufenes Mitglied der Synode unserer Kirche berichtete von der 1. Tagung der 50. Synode. Dort wurde u.a. eine Positionsbestimmung der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg zu Menschenwürde, Demokratie und Zusammenhalt verabschiedet. Der direkte Informationsfluss aus der Synode über Claudia Reetz und Milan Sträter, Ersatzmitglied der 50. Synode, ist für den GKR sehr wertvoll.

Der GKR wurde über die Einstellung eines Geschäftsführers für die Ekito gGmbH informiert, die am 1. Januar 2027 ihren Betrieb aufnehmen wird. In diese gGmbH geht der Ekito Verbund über mit dem Ziel, den evangelischen Kindertagesstätten im Kirchenkreis Oldenburg noch bessere Entwicklungsmöglichkeiten bieten zu können.

Bereits am 30. Juni 2026 fand eine weitere Sitzung des Gemeindegemeinderates statt, da der übliche Termin in die Sommerferien fiel.

Auf Wunsch einiger Mitglieder wird für den Zeitraum September bis Dezember 2026 der Beginn der monatlichen Sitzungen probeweise auf 19.30 Uhr vorverlegt.

Um in der St.-Johannes-Kirche im Jahr 2027 neue Formate ausprobieren und den Raum auch außergemeindlichen Gruppen für eine offenere Nutzung zur Verfügung stellen zu können, sollen in der Zeit von Pfingsten bis zum Reformationstag die Kirchenbänke abgeschraubt und zur Seite gestellt werden.

Im Rahmen der Berichte erfuhren die Mitglieder des GKR, dass es mehrere Angebote für die Immobilie Lustgarten gibt, von der sich die Gemeinde trennen will.

Im Jahr 2027 wird es wieder einen Theatergottesdienst geben und einen stadtweiten Termin für die Goldene Konfirmation.